



MIT POSTER



FRANZ BRACHT KG: QUADROHUB DER SUPERLATIVE



Das internationale Fachmagazin für Kran- und Hebertechnik



MARKT & MARKEN:
ENERCON NUTZT EMATEC-INNOVATION



IN AKTION:
EINSATZ FÜR DEN DENKMALSCHUTZ



KM MINI:
LIEBHERR LTM 1110-5.1



Neuer Liebherr LTM 1120-4.1 punktet auf Schweizer Baustellen

Straßenstark: der LTM 1120-4.1 meistert locker Steigungen von über zwanzig Prozent.

Das im Kanton Bern (CH) angesiedelte Familienunternehmen Christen + CIE AG Biel ist der erste Schweizer Kranbetreiber, der den neuen Mobilkran LTM 1120-4.1 vom Liebherr erhalten hat. Dieser stärkste 4-Achs-Kran im Markt erledigt für den Kran- und Transportlogistiker vor allem Einsätze in der Industrie.

Aufgrund seiner kompakten Konstruktion, seiner beeindruckenden Traglastwerte und seines 66 Meter langen Teleskopauslegers wird er vom Unternehmen häufig für Montagen von Turmdrehkränen eingesetzt.

Weniger Platzbedarf durch VarioBase

„Dank des VarioBase brauche ich für meinen neuen Kran auf engen Baustellen viel weniger Platz als für meinen bisherigen 100-Tonner“, erzählt Matthias Kofmel. Der junge Schweizer, der seit wenigen Monaten in der Kabine des LTM 1120-4.1 Baustellen im Kanton Bern und darüber hinaus bedient, ist begeistert vom Handling seiner neuen Maschine: „Mit dem Kran kann ich innerhalb kürzester Zeit auf eine andere Baustelle wechseln und bin aufgrund seiner



Einhub der 9 t schweren Drehbühne des Liebherr 85 EC-B-Turmdrehkrans.

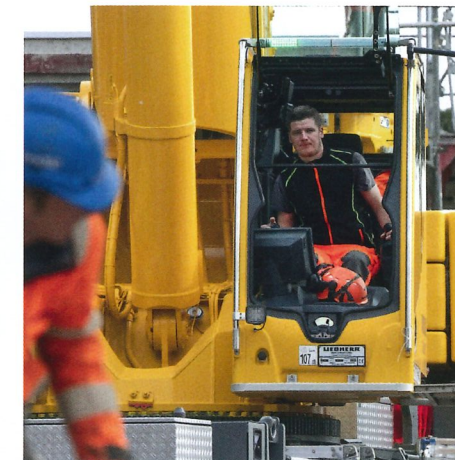


Das VarioBase des LTM 1120-4.1 lässt verkehrsseitig ausreichend Platz für andere Fahrzeuge.

sehr kurzen Rüstzeiten schnell wieder einsatzbereit.“

Fahrbereit in 20 Minuten

Seine kurze Rüstzeit konnte der LTM 1120-4.1 schon unter Beweis stellen. Nach Stahlmontage-Arbeiten an der Müllverbrennungsanlage in Biel war er nach dem letzten Hub eines Stahl-



Matthias Kofmel in der Kabine seines neuen Arbeitsgeräts.

trägers schon nach 20 Minuten fahrbereit und konnte die nächste, zehn Kilometer entfernte Baustelle ansteuern. Dort wartete ein Liebherr-Baukran vom Typ 85 EC-B darauf, abgebaut zu werden. „Beim Aufbau dieses Obendreiners habe ich mit meinem alten Fahrzeugkran viel mehr Stellfläche benötigt als jetzt“, erklärte Kofmel und teleskopierte die Holme der Kranabstützungen über das VarioBase*-System passgenau aus. Diese variable Abstützmöglichkeit war bereits zuvor an der Müllverbrennungsanlage

zum Einsatz gekommen, um dem Anlieferverkehr auf der lastabgewandten Seite ausreichend Platz einzuräumen.

Kurze Rüstzeit und hohe Arbeitsgeschwindigkeit

Nach nur einer Stunde hatte Kofmel seinen Mobilkran mit voller Ballastierung von 31 t fertig aufgerüstet. Der Abbau des 30 Meter hohen Baukrans war nach fünf Stunden erledigt. Beim Absetzen der Krankomponenten musste der auf 45,2 m Länge teleskopierte Ausleger des LTM 1120-4.1 Ausladungen von bis zu 26 m bewältigen. „Mit dem Liebherr-Mobilkran war ich ein bis zwei Stunden schneller als beim Aufbau des 85 EC-B mit meinem alten Kran. Und die Fahreigenschaften des neuen Gefährts sind wirklich super. Die sehr steile Anfahrt auf diese Baustelle konnte ich in einem Zug problemlos hochfahren“, kommentiert Kofmel.

ANZEIGE



Der LTM 1120-4.1 bei Stahlbauarbeiten an der Müllverbrennungsanlage in Biel

Kranservice

Willi Draut

Sachverständigenbüro

64319 Pfungstadt

Ostendstraße 16

Tel.: 06157 - 9891920

Fax: 06157 - 9891921

Mail: info@draut-ks.de